

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Beschluss-Nr:	Status	Datum	Wahlperiode
0805/2023/1.1	öffentlich	31.08.2023	2021 - 2026
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH; Weisung des Rates an die Gesellschafterversammlung zum Jahresabschluss 2022			
<u>Beratungsfolge:</u>			
04.09.2023	Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschuss		öffentlich
06.09.2023	Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich
12.09.2023	Rat der Stadt Norden		öffentlich
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u>		<u>Organisationseinheit:</u>	
Herr Wilberts		Finanzen	

Beschlussvorschlag:

Die Gesellschafterversammlung wird angewiesen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Jahresabschluss 2022 der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH mit einer Bilanzsumme von 66.257.750,47 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.614.006,97 € wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 1.614.006,97 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Der Geschäftsführung der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Sach- und Rechtslage:

I.

Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH stellt gemäß § 11 Nr. 3 des Gesellschaftsvertrages (GV) den Jahresabschluss fest und entscheidet über die Verwendung des Jahresergebnisses.

In der Gesellschafterversammlung wird die Stadt Norden gemäß § 10 Abs. 1 Satz 1 GV durch den Bürgermeister vertreten. Vor seiner Entscheidung hat er nach § 10 Abs. 1 Satz 2 GV die Weisung des Rates der Stadt Norden einzuholen.

II.

Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses

Das Geschäftsjahr 2022 schließt die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.614.006,97 € (Vorjahr: 2.321.844,36 €, Vorvorjahr: 1.644.350,01 €) ab.

Die Bilanzsumme erhöht sich auf 66.257.750,47 € (Vorjahr: 57.158.241,80 € Vorvorjahr: 50.575.602,75 €).

Aufgrund des Jahresüberschusses 2023 – Thesaurierung vorausgesetzt - erhöht sich das Eigenkapital von 21.271 T€. im Jahr 2022 (2021: 19.099 T€) auf nunmehr 22.885 T€. Die Eigenkapitalquote ist gleichzeitig in Folge der deutlich gestiegenen Bilanzsumme auf 34,5 % (Vorjahr: 37,2 %, Vorvorjahr: 37,8 %) gesunken. Beim Jahresabschluss 2014 hatte die Eigenkapitalquote bei nur 20,8 % gelegen. Die Erhöhung der Bilanzsumme um 9.900 T€ (+15,9%) im Vergleich zum Vorjahr erklärt sich auf der Aktivseite insbesondere durch Investitionen im Rahmen des Masterplans Wasserkante (2.895 T€), der Erneuerung und Erweiterung der Verteilnetze (2.447 T€) und der E-Ladesäulen (152 T€).

Weitere Informationen sind dem in der Anlage dieser Sitzungsvorlage beigefügten testierten Jahresabschluss 2022 zu entnehmen. Er enthält u. a. auch den Lagebericht der Geschäftsführung. Auf die Wiedergabe des Bestätigungsvermerks der Wirtschaftsprüfer im Prüfungsbericht wird verwiesen.

Der Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH hat in seiner Sitzung am 24.08.2023 den nachfolgenden Beschluss mit Empfehlung an die Gesellschafterversammlung gefasst:

- 1) Der Aufsichtsrat nimmt die Ausführungen der Geschäftsführung sowie des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss 2022 zur Kenntnis.
- 2) Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses 2022 nebst Anhang und Lagebericht sowie der Ergebnisverwendung gem. § 9 Abs. 2 Nr. 10 des GV zu und empfiehlt der Gesellschafterversammlung die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 mit einer Bilanzsumme von 66.257.750,47 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.614.006,97 € vorzunehmen sowie das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.
- 3) Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, die Entlastung der Geschäftsführung für das Jahr 2022 vorzunehmen.

Es ist eine korrespondierende Beschlussfassung in den Gremien der Stadt Norden sowie in der Gesellschafterversammlung erforderlich. Die Beschlussfassung ist notwendigerweise um Ziffer 4. „Entlastung des Aufsichtsrates“ ergänzt worden.

In den vergangenen Jahren hat der Rat der Stadt Norden jeweils aufgrund der jeweiligen positiven Jahresabschlüsse (2018: +1.570 T€, 2019: +1.349 T€, 2020: +1.644 T€, 2021: +2.322 T€) auf die von ihm selbst beschlossene Handlungsempfehlung verzichtet, sich den Jahresabschluss der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH in der öffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Norden ausführlich durch den leitenden Prüfer der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erläutern zu lassen. Aufgrund des erfolgreichen Jahresabschlusses 2022 kann auch in diesem Jahr auf eine ausführliche Vorstellung in der öffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Norden am 12.09.2023 verzichtet werden.

An den öffentlichen Sitzungen des Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschusses am 04.09.2023 und des Rates der Stadt Norden am 12.09.2023 nimmt die Geschäftsführung teil. Bei Bedarf können die Geschäftsführer den Jahresabschluss 2022 vorstellen und sie stehen auch den Ausschussmitgliedern/Ratsmitgliedern für Fragen zur Verfügung.

Anlagen:

Testierter Prüfbericht der PricewaterhouseCoopers GmbH (PWC), Zweigniederlassung Hannover, über den Jahresabschluss der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH und Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.